

GoldHaven erweitert Flugvermessung im Distriktmaßstab bei Magno auf 2.237 Linien-km, um Bohrziele für 2026 voranzutreiben

19:03 Uhr | [IRW-Press](#)

[GoldHaven Resources Corp.](#) (GoldHaven oder das Unternehmen) (CSE: GOH) (OTCQB: GHVNF) (FWB: 4QS) freut sich, die Erweiterung und den laufenden Abschluss seiner hochauflösenden geophysikalischen Flugvermessung auf dem gesamten, zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Magno im Distrikt Cassiar im Norden von British Columbia bekannt zu geben.

Die von der Firma Dias Airborne Limited (Dias) durchgeführte Vermessung wurde von ursprünglich geplanten 1.741 Linienkilometern auf etwa 2.237 Linienkilometer erweitert, wodurch die Abdeckung in den vorrangigen mineralisierten Korridoren und vielversprechenden Intrusionskontaktzonen, die auf dem gesamten Konzessionspaket im Distriktmaßstab identifiziert wurden, erheblich vergrößert wurde.

Höhepunkte

- Erweiterte Flugvermessung auf ca. 2.237 Linienkilometer gegenüber zuvor bekannt gegebenem Programm von 1.741 Linienkilometern
- Vermessung soll geplantes 5.000-m-Diamantbohrprogramm für 2026 unterstützen, das die Zonen Magno, Kuhn und D anpeilt
- Erweiterte Abdeckung in vielversprechenden Korridoren mit CRD-, wolframhaltigen Skarn- und Porphyrmineralisierung
- Hochgradige Oberflächenprobenahmen ergaben Werte von bis zu 2.370 g/t Ag und 6.550 ppm Wolfram (W)
- Die QMAGT-Technologie von Dias wurde bei geophysikalischen Zielermittlungsarbeiten in Zusammenhang mit Entdeckung Leviathan von Hercules Metals in Idaho eingesetzt

Dieses erweiterte Flugvermessungsprogramm stellt einen enormen Fortschritt in unserem systematischen Ansatz dar, das Potenzial von Magno im Distriktmaßstab zu erschließen, sagte Rob Birmingham, CEO von GoldHaven. Die Technologie von Dias wurde erfolgreich eingesetzt, um die Zielermittlung in Zusammenhang mit der Entdeckung Hercules voranzutreiben, und wir sind davon überzeugt, dass der Einsatz desselben Systems der nächsten Generation bei Magno unsere Fähigkeit, Bohrziele mit hoher Konfidenz zu definieren und zu priorisieren, im Vorfeld unseres für 2026 geplanten Bohrprogramms, dessen Schwerpunkt auf den Zonen Magno, Kuhn und D liegt, erheblich stärkt.

Die hubschraubergestützte Vermessung nutzt die eigene QMAGT-(Quantum Magnetic Gradiometry Tensor)-Technologie von Dias, ein modernes Volltensor-Magnetgradiometriesystem, das konzipiert wurde, um die Erkennung und Modellierung von geologischen Strukturen im Untergrund, Alterationskorridoren, Intrusionskontakten und potenziellen mineralisierten Zuleitungssystemen zu verbessern.

Der Schwerpunkt der Flugvermessung liegt auf der Definition struktureller Kontrollen, Intrusionskontakte und Alterationswege in Zusammenhang mit dem wachsenden Bestand des Unternehmens an Silber-Blei-Zink-CRD-Mineralisierungen, wolframhaltigen Skarnsystemen und interpretierten porphyrischen mineralisierten Zentren.

Das erweiterte Vermessungsgebiet umfasst einen breiten Nord-Süd-Mineralisierungskorridor, der mit Karbonat- und Sedimentgestein in Kontakt mit intrusiven Graniteinheiten in Verbindung steht und nach Ansicht des Managements ein äußerst vielversprechendes Umfeld für mehrere Mineralisierungsarten darstellt.

Im Rahmen der kürzlich vom Unternehmen abgeschlossenen Oberflächenexploration wurden mehrere Zielgebiete mit hoher Priorität identifiziert, die durch Gesteinsprobenergebnisse mit Silbergehalten von bis zu 2.370 g/t, Wolframgehalten von bis zu 6.550 ppm und Indiumgehalten von bis zu 334 ppm hervorgehoben

wurden. Diese Ergebnisse wurden zusammen mit historischen Explorationsdaten und geologischen Kartierungen direkt in die Planung der Flugvermessung und den Zielauswahlprozess einbezogen.

Die Vermessung wird mit einem Linienabstand von 100 m durchgeführt, wobei etwa 344 Vermessungslinien mit einer durchschnittlichen Länge von etwa 6,5 km abgedeckt werden. Das Programm wurde konzipiert, um einen detaillierten magnetischen Datensatz zu erstellen, der bei der Identifizierung von Verwerfungsstrukturen, lithologischen Grenzen, Intrusionsgeometrien und potenziellen mineralisierten Abschnitten unterhalb von Gebieten mit begrenzten Ausbissen helfen kann.

GoldHaven ist davon überzeugt, dass die Integration dieses neuen geophysikalischen Datensatzes mit geologischen Kartierungen, geochemischen Oberflächenuntersuchungen, historischen Bohrungen und laufenden 3D-Modellierungsinitiativen das Potenzial aufweist, Bohrziele im Vorfeld der für 2026 geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erheblich zu verfeinern und zu priorisieren.

GoldHaven entschied sich unter anderem aufgrund der geologischen Ähnlichkeiten zwischen dem sich entwickelnden CRD-Skarn-Porphyr-System von Magno und der Entdeckung Leviathan von [Hercules Metals Corp.](#) in Idaho für Dias, wo die moderne luftgestützte geophysikalische Technologie von Dias eine zentrale Rolle bei der Verfeinerung verborgener Bohrziele in Zusammenhang mit der Entdeckung spielte.¹ Das Management ist der Auffassung, dass der Einsatz vergleichbarer hochauflösender geophysikalischer Verfahren bei Magno das Potenzial aufweist, die Zieldefinition über mehrere mineralisierte Korridore hinweg wesentlich zu verbessern.

https://diasgeo.com/portfolio-items/hercules_metals/

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84460/GOH_052926_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1: Geologische Karte mit dem Gebiet der Flugvermessung und vorrangigen Zonen innerhalb des Projekts Magno, wobei die Zonen Kuhn, D und Magno hervorgehoben sind

Über das QMAGT-Vermessungssystem

Das QMAGT-System von Dias Airborne ist eine helikoptergestützte Plattform für die Volltensor-Magnetgradiometrie, die die SQUID-(Superconducting Quantum Interference Device)-Sensortechnologie nutzt. Im Gegensatz zu herkömmlichen Magnetfeldvermessungen misst QMAGT den vollständigen Tensor des Erdmagnetfelds und liefert so verbesserte Richtungs- und Strukturinformationen, die die geologische Interpretation und Zielermittlung im Untergrund verbessern können.

Das System wurde für den effektiven Einsatz in komplexen Geländeumgebungen konzipiert und wurde bereits in modernen Mineralexplorationsprogrammen eingesetzt, deren Schwerpunkt auf der Identifizierung verborgener Intrusionssysteme, struktureller Korridore und mineralisierter Ziele lag.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84460/GOH_052926_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Standort des Projekts Magno im Norden von British Columbia in der Nähe anderer Unternehmen

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen und wissenschaftlichen Informationen wurden von Raymond Wladichuk, P.Geo., geprüft und genehmigt, der ein nicht unabhängiger qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift NI 43-101 und Berater des Unternehmens ist.

Über GoldHaven Resources Corp.

GoldHaven Resources Corp. ist ein kanadisches Junior-Explorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Weiterentwicklung vielversprechender Mineralprojekte in Nord- und Südamerika gerichtet ist. Das Vorzeige-Asset des Unternehmens ist das Projekt Magno im Distriktmaßstab im Distrikt Cassiar im Norden von British Columbia. GoldHaven besitzt außerdem das Kupfer-Gold-Projekt Three Guardsmen in British Columbia und das Goldprojekt Copeçal im brasilianischen Bundesstaat Mato Grosso. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen ein Portfolio an Projekten für kritische Rohstoffe in Brasilien.

Im Namen des Board of Directors

Rob Birmingham
Chief Executive Officer

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Rob Birmingham, CEO
www.GoldHavenresources.com
info@goldhavenresources.com
Direktwahl: (604) 629-8254

Weder die CSE noch ihr Regulierungsdienstleister (im Sinne der Richtlinien der CSE - Canadian Securities Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweise zu zukunftsgerichteten Informationen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammenfassend zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze, einschließlich des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die unter der Überschrift Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung aufgeführten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen angemessen sind, kann es keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie glaubt, wird, erwartet, geht davon aus, beabsichtigt, schätzt, plant, könnte, sollte, potenziell, geplant oder Variationen solcher Wörter und Phrasen sowie ähnliche Ausdrücke, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse beziehen, die eintreten, getroffen oder erreicht werden könnten, könnten, würden, könnten oder werden. Bei der Abgabe der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, darunter unter anderem, dass Interesse von Investoren an künftigen Finanzierungen besteht, dass die Marktgrundlagen zu einer anhaltenden Nachfrage nach Edelmetallen und entsprechenden Preisen führen werden, dass alle erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen im Zusammenhang mit der künftigen Exploration und Erschließung künftiger Projekte rechtzeitig erteilt werden, dass Finanzierungen zu angemessenen Konditionen für die Exploration und Erschließung künftiger Projekte verfügbar sind und dass das Unternehmen in der Lage ist, die Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften einzuhalten.

Das Unternehmen weist die Anleger darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen des Unternehmens keine Garantien für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen darstellen und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen können, darunter operative und technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Mineralexplorations- und -erschließungsaktivitäten, die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, die Schätzung oder Realisierung von Mineralreserven und -ressourcen, die Unfähigkeit des Unternehmens, die für die Durchführung seiner Geschäfte und Angelegenheiten erforderlichen Finanzmittel zu beschaffen, wie derzeit vorgesehen, , die Unfähigkeit des Unternehmens, endgültige Vereinbarungen in Bezug auf mögliche Absichtserklärungen abzuschließen, den Zeitpunkt und die Menge der geschätzten zukünftigen Produktion, die Produktionskosten, Investitionskosten, die Kosten und den Zeitplan für die Erschließung neuer Lagerstätten, den Bedarf an zusätzlichem Kapital, zukünftige Edelmetallpreise, Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage, Veränderungen auf den Finanzmärkten sowie bei der Nachfrage und den Marktpreisen für Rohstoffe, mangelndes Interesse von Investoren an künftigen Finanzierungen, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, Verzögerungen bei der Erlangung behördlicher Genehmigungen, Zulassungen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauarbeiten, Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien, die den Bergbaubetrieb betreffen, Eigentumsstreitigkeiten, die Unfähigkeit des Unternehmens, erforderliche Genehmigungen, Zustimmungen, Genehmigungen oder Zulassungen zu erhalten, einschließlich solcher durch die Börse, den Zeitplan und den möglichen Ausgang anhängiger Rechtsstreitigkeiten, Umweltprobleme und -verbindlichkeiten sowie Risiken im Zusammenhang mit Joint-Venture-Betrieben und andere Risiken und Ungewissheiten, die im jüngsten Lagebericht (Management's Discussion/MD&A) des Unternehmens offengelegt und bei bestimmten Wertpapieraufsichtsbehörden in Kanada eingereicht wurden. Alle öffentlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens in Kanada sind unter www.sedarplus.ca abrufbar, und die Leser werden dringend gebeten, diese Unterlagen zu prüfen.

Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung oder durch Verweis herein einbezogene Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich

vorgeschrieben.

Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung

Die folgenden Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar:

- Die erweiterte Vermessung, die ein für 2026 geplantes Diamantbohrprogramm über 5.000 Meter unterstützt, das auf die Zonen Magno, Kuhn und D abzielt;
- Die Einbeziehung des neuen geophysikalischen Datensatzes, der das Potenzial birgt, Bohrziele im Vorfeld der Explorationsaktivitäten im Jahr 2026 erheblich zu verfeinern und zu priorisieren;
- Anwendung hochauflösender geophysikalischer Techniken bei Magno, die das Potenzial haben, die Zieldefinition über mehrere mineralisierte Korridore hinweg wesentlich zu verbessern; und
- Das QMAGT-System, das die Fähigkeit, hochgradig zuverlässige Bohrziele im Vorfeld der für 2026 geplanten Bohrkampagne zu definieren und zu priorisieren, erheblich stärkt.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/735877--GoldHaven-erweitert-Flugvermessung-im-Distriktmassstab-bei-Magno-auf-2.237-Linien-km-um-Bohrziele-fuer-2026>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).